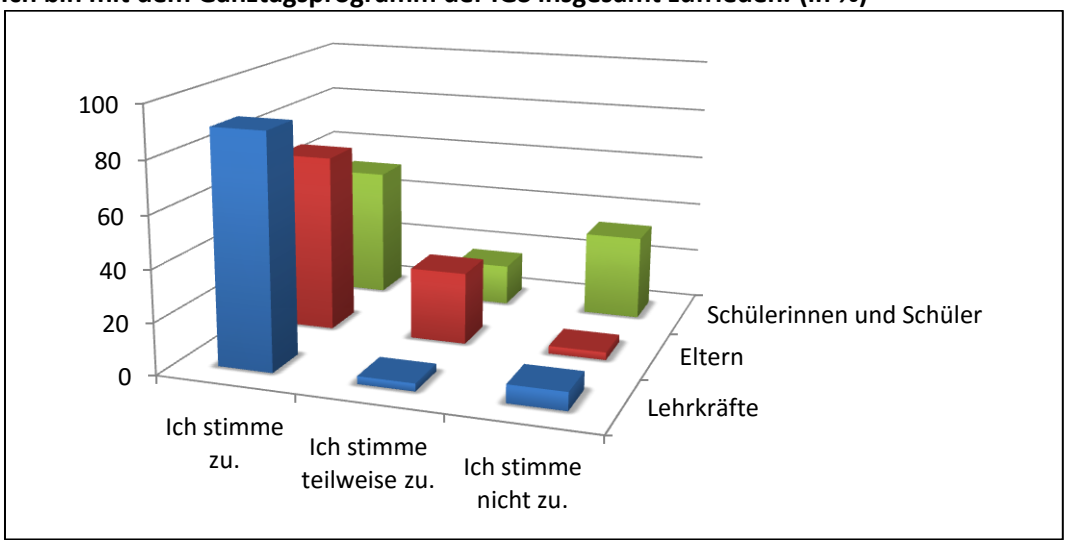
Evaluation des Ganztagsprogramms 2015

Im April / Mai 2015 wurde in der IGS eine ausführliche Befragung zum neuen Ganztagskonzept durchgeführt. Befragt wurden Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte. Insgesamt haben 525 Schülerinnen und Schüler, 138 Eltern und 41 Lehrkräfte teilgenommen.
Die Befragung zeugt insgesamt von einer recht großen Zufriedenheit bei allen Beteiligten.

Ich bin mit dem Ganztagsprogramm der IGS insgesamt zufrieden. (in %)

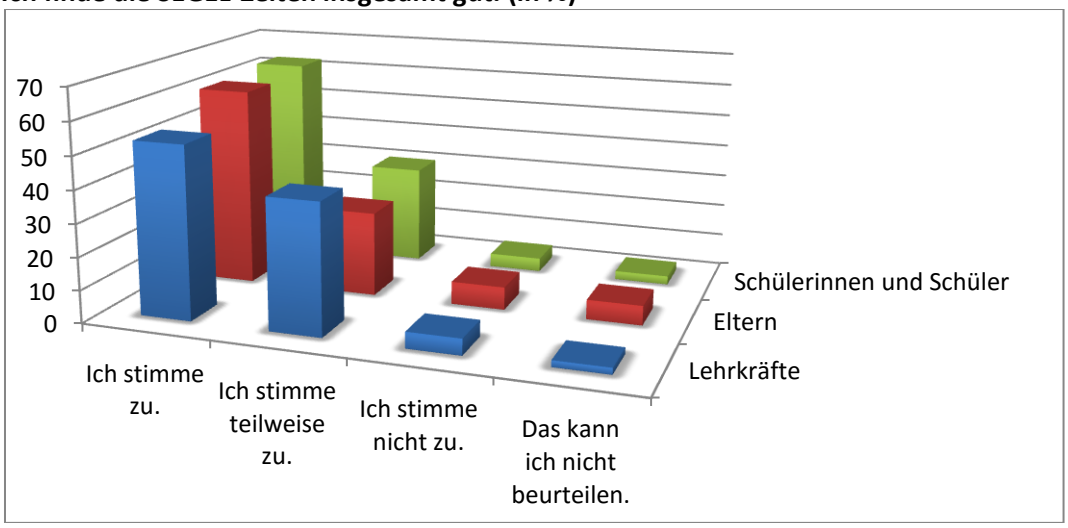


Vor allem die Schülerinnen und Schüler aus den unteren Jahrgängen sind mit dem Ganztagsprogramm unserer Schule zufrieden.

SEGEL

Auch die Bewertung der Selbstlernphasen (SEGEL) fällt positiv aus:

Ich finde die SEGEL-Zeiten insgesamt gut. (in %)



Zustimmungen der Schülerinnen und Schüler (in %)

	Ich stimme zu.	Ich stimme teilweise zu.	Ich stimme nicht zu.	Dazu kann ich nichts sagen.
Ich nutze die SEGEL-Zeiten gut.	43	49	4	4
Durch die SEGEL-Zeiten habe ich weniger Hausaufgaben.	67	21	9	3
Ich finde es gut, dass ich in den SEGEL-Seiten meine Übungsaufgaben erledigen kann.	72	20	3	5

Mensa

Bei der Bewertung der **Mensa-Organisation** ergibt sich kein ganz so einheitliches Bild. Doch auch hier zeigt sich die Mehrheit zufrieden:

Zustimmungen der Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5-7 (in %)

	Ich stimme zu.	Ich stimme teilweise zu.	Ich stimme nicht zu.	Dazu kann ich nichts sagen.
Ich finde es gut, dass wir an den Tagen, an denen wir Nachmittagsunterricht haben, gemeinsam in der Mensa zu Mittag essen.	**38**	**22**	**17**	**23**
Ich finde es gut, dass meistens einer meiner Klassenlehrer mit uns zum Essen geht.	**45**	**28**	**27**	
Ich habe ausreichend Zeit zum Essen in der Mensa.	**56**	**27**	**17**	

Zustimmungen der Eltern der Jahrgänge 5-7 (in %)

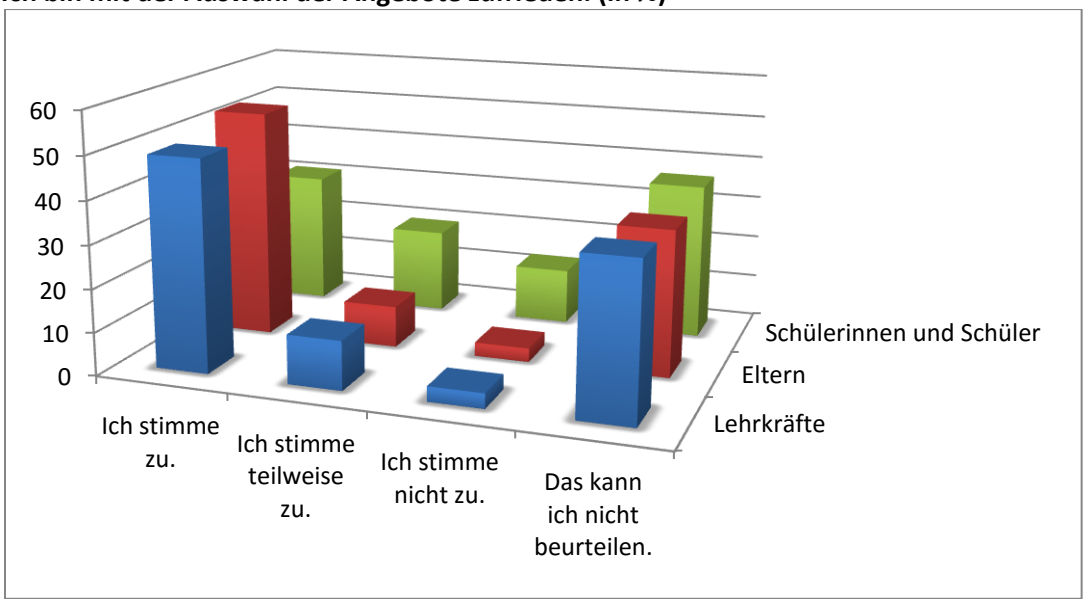
	Ich stimme zu.	Ich stimme teilweise zu.	Ich stimme nicht zu.	Dazu kann ich nichts sagen.
Ich finde es gut, dass die Klassen an den Tagen, an denen sie Nachmittagsunterricht haben, gemeinsam in der Mensa zu Mittag essen.	**71,5**	**17**	**4,5**	**7**
Ich finde es gut, dass meistens einer der Klassenlehrer mit der Klasse zum Essen geht.	**88**	**2**	**2**	**8**
Mein Kind hat ausreichend Zeit zum Essen in der Mensa.	**57,5**	**26**	**6**	**10,5**

Die zeitliche Organisation der Mensaabläufe hat sich bereits durch den neuen Mensaanbau, der seit Beginn des Schuljahres 2015/2016 genutzt werden kann, deutlich vereinfacht. Wahrscheinlich würde sich – wenn die gleiche Befragung jetzt durchgeführt werden würde – ein noch positiveres Gesamtbild ergeben.

Mittagsangebote

Am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag werden in der Mittagspause für jeweils 30 Minuten verschiedene Angebote gemacht. Zum Beispiel: Schnelle Hilfe in Deutsch, Mathe, NW und Fremdsprachen; „Was geht ab in der Welt? LOGO-Nachrichten für alle“, Entspannungstechniken, Zeit für Gemütlichkeit – Vorlesen, Fußball, Tischtennis, Gesellschaftsspiele, Freundschaftsbänder etc.

Ich bin mit der Auswahl der Angebote zufrieden. (in %)

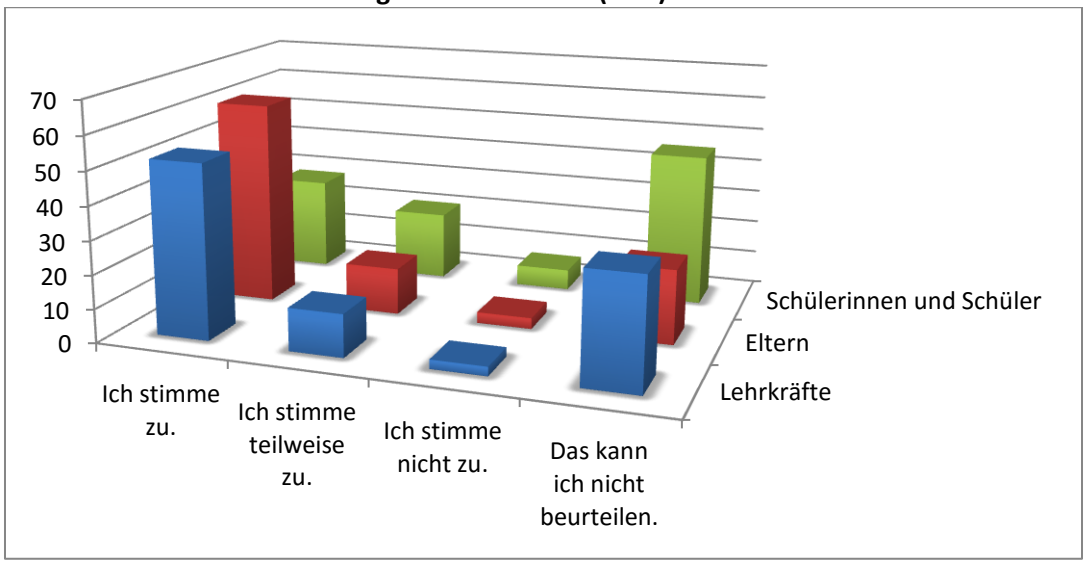


Es sind einige Vorschläge für zukünftige Mittagsangebote eingegangen, die nun nach und nach realisiert werden sollen. Unter anderem sollen langfristig Schülerinnen und Schüler als „Pausenhelfer“ ausgebildet werden und eine vor allem durch unsere Schülerschaft organisierte Spieleausleihe aktiviert werden.

Neigungskurse

Im Jahrgang 5 belegen alle Schüler einen oder zwei Neigungskurs(e).
In den höheren Jahrgängen besteht für alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit an einem Neigungskurs am Montag teilzunehmen. Angeboten werden zum Beispiel Schulband, Schülerzeitung, Zeichnen und Malen, Filmwerkstatt, Handball, Taekwando, Kanu, Kochen, Druckwerkstatt, Theater, Textilarbeit etc. Auch hier fällt die Bewertung der Nutzer positiv aus.

Ich bin mit der Auswahl der Angebote zufrieden. (in %)

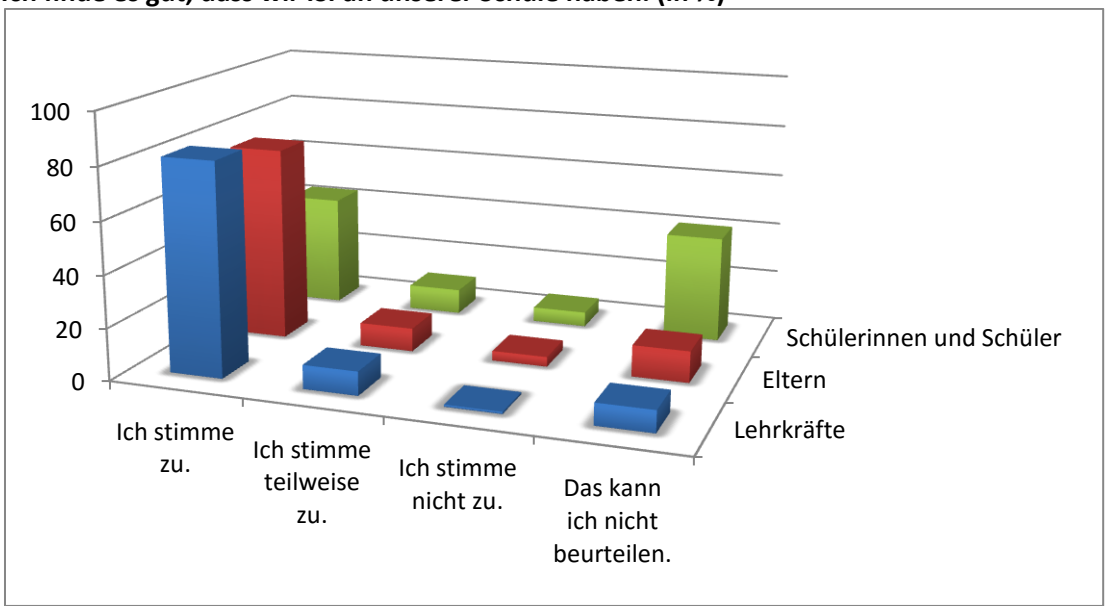


Auch im Bereich der Neigungskursangebote sind viele Wünsche eingegangen. Bestimmte Angebote können jedoch nur langfristig realisiert werden, da dafür bestimmte personelle, räumliche und bauliche Voraussetzungen geschaffen werden müssen.

ISI

Positiv bewertet wird auch ISI, die **I**nitiative für **S**chülerhilfe an der **I**GS.
ISI ist Förderunterricht in den Fächern Englisch, Mathematik und Deutsch für Schüler der Jahrgänge 5 bis 8, erteilt von Schülern (Tutoren) aus den Jahrgängen 8 und 9.
ISI-Unterricht soll Schülern helfen, ihre Wissenslücken zu schließen, Wissen und Kompetenzen durch Spiele, Wiederholung und Übung zu festigen und Strategien zum Lernen zu entwickeln.

Ich finde es gut, dass wir ISI an unserer Schule haben. (in %)



Fazit

Die Grundlagen des neuen Ganztagskonzepts der IGS werden von einer großen Mehrheit befürwortet.
Anregungen zur Weiterentwicklung betreffen vor allem die Bereiche:

- Länge der ersten Pause (10 Minuten Frühstückszeit und 15 Minuten Spiel- und Klönzeit)
- Angebotsauswahl der Freien Werkstätten
- Qualität des Mensaessens

Weiterhin ist für einige Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte noch nicht eine Entschleunigung (mehr Ruhe und Entspannungsphasen) durch das neue Ganztagsprogramm eingetreten bzw. zu spüren.

Für den Moment jedoch haben wir mit dieser Befragung ein Feedback erhalten, das sehr ermutigend ist. Nach der Einschätzung unserer Schülerinnen und Schüler, unserer Eltern und unserer Lehrkräfte ist die IGS schon jetzt - nach dem ersten Jahr mit dem neuen Ganztagsprogramm - eine sehr lebendige Schule, in der man sich wohl fühlen und sehr erfolgreich lernen und arbeiten kann.
In den verschiedenen schulischen Gremien werden die Befragungsergebnisse in den nächsten Wochen und Monaten immer wieder eine Rolle spielen müssen, damit sich das Ganztagskonzept der Schule gut weiterentwickelt.